

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich.

Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretinig und Hauswalde.

13. Jahrgang

12. Juli 2019

Nummer 28

Sommerfest in Kleinröhrsdorf – 40 Jahre Kegelbahn

Auch in diesem Jahr hatte die SG Kleinröhrsdorf zum traditionellen Sommerfest eingeladen. Noch dazu gab es 40 Jahre Kegelbahn Kleinröhrsdorf zu feiern.



Olaf Kugler und Steffen Schurig vom Vorstand der Sportgemeinschaft hielten die Festrede.



Die SG Kleinröhrsdorf bedankte sich bei der Ortsvorsteherin Heidrun Helaß und dem Ortschaftsrat für die jahrelange sehr gute Zusammenarbeit.



Burkhard Thomas wurde für seine langjährige Tätigkeit als Vorstandsvorsitzender mit der Ehrenmedaille des Landessportbundes Sachsen in GOLD ausgezeichnet.



Am Abend spielten die „Grenzgänger“ mit ihrer Live-Musik auf.

Dietmar Krüger (links) erhielt für seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Verein die Ehrennadel des Kreissportbundes Bautzen in BRONZE.



Der „Goldene Kegel“ verteidigte erneut seinen Titel bei den Clubmeisterschaften. Vielen Dank auch an diesen Club für die separaten Glückwünsche und die persönliche Zuwendung an den Verein.



Humorist „Gerd“ strapazierte unsere Lachmuskeln am Samstagabend ordentlich. (links)

DJ Prince übernahm anschließend und spielte zum Tanz auf. (oben)



Das Karussell des Kleingartenvereins stand allen Kindern kostenfrei zur Verfügung. (rechts)

Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag 8.30 - 12.00 Uhr
 Dienstag 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Freitag 8.30 - 12.00 Uhr

Außenstelle Bretnig und Hauswalde ☎ **035952.58309**
 Am Klinikenplatz 9, Ortsteil Bretnig
 Fax 035952.56887
 E-Mail heike.schoelzel@grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten der Außenstelle Bretnig

Dienstag: 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Freitag: 8.30 - 12.00 Uhr

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung 03 51 50 17 888 0 ENSO NETZ
Stromstörung 03 51 50 17 888 1 ENSO NETZ
Trinkwasser 0 35 94-777-0 WVB Bischofswerda
Abwasser 0 35 28-4 33 30 AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112

Krankentransport und

Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag)

Montag, Dienstag und Donnerstag: 19-7 Uhr
 Mittwoch: 14-7 Uhr
 Freitag: von 14 Uhr (bis Montag, 7 Uhr)
 Samstag/Sonntag: rund um die Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

13.07. 9 - 11 Uhr Frau Dr. Schneider 035952-34114
 14.07. 9 - 11 Uhr Weststraße 3, OT Bretnig, Großröhrsdorf

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

13.07. Arnoldis-Apo. Arnsdorf, Niederstraße 14 035200-256-0
 14.07. Löwen-Apo. Pulsnitz, J.-Kühn-Platz 17 035955-72336
 15.07. Elefanten Apo. Radeberg, Röderstraße 1 03528-447811
 16.07. R.-Koch-Apo. Pulsnitz, R.-Koch-Str. 3 035955-45268
 17.07. Linden-Apo. Langebrück, Liegauer Str. 6 035201-70011
 18.07. Heide-Apo. Radeberg, Schillerstraße 95 a 03528-442770
 19.07. Mohren-Apo. Radeberg, Hauptstraße 4 03528-445835

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr
 Sa + So ganztägig,
 nur nach telef. Anmeldung!

12.07. - 19.07. Herr DVM Jakob, Radeberg,
 Tel.: 03528/447457 oder 0171/8147753

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Stadt Großröhrsdorf zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Einzel Exemplare können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.

Herausgeber: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952 - 283-0. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadt-druckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadtverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag der Erscheinungswoche 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisen der Müller & Kunze GbR. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werboredaktion.

Öffentliche Bekanntmachung

Zahlungserinnerung - Jahreszahler Steuern, Pachten, Mieten

Hiermit erinnern wir alle Jahreszahler an die Begleichung der Jahressteuern, Pachten und Mieten.

Zahlungstermin war der 01.07.2019

Bitte geben Sie bei Überweisungen Ihr Kassenzeichen an.

Bei weiterem Zahlungsverzug erfolgt die Mahnung und damit verbunden die Erhebung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen/Verzugszinsen.

Um dieses zu vermeiden, bieten wir Ihnen den Einzug der künftig fälligen Forderungen per Sepa-Lastschriftmandat an. Entsprechende Anträge sind in der Finanzverwaltung der Stadtverwaltung Großröhrsdorf erhältlich.

Finanzverwaltung

Stadtnachrichten

Schließzeiten

Aufgrund von Urlaub bleibt die Außenstelle der Stadtverwaltung im Ortsteil Bretnig vom **15. Juli bis 2. August geschlossen!**

Untere Wasserbehörde untersagt Wasserentnahme mittels Pumpvorrichtung aus Oberflächengewässern

Das Landratsamt Bautzen, untere Wasserbehörde, hat mit Allgemeinverfügung vom 27.06.2019 die Entnahme von Wasser aus Oberflächengewässern mittels Pumpe im Rahmen des Eigentümer- und Anliegergebrauches untersagt. Diese Maßnahme wurde notwendig, weil nach der extremen Trockenheit des Jahres 2018 eine erneute Niedrigwasserlage eingetreten ist. Der natürliche Wasserhaushalt leidet immer noch unter den Folgen der Trockenheit des Vorjahres. Deshalb muss er vor jeder vermeidbaren Beeinträchtigung geschützt werden.

Das bedeutet im Einzelnen:

Jede Wasserentnahme mit einer Pumpe bedarf einer wasserrechtlichen Erlaubnis der unteren Wasserbehörde. In dieser Erlaubnis ist regelmäßig die Einstellung der Entnahme bei Niedrigwasser geregelt. Dies erfolgt entweder durch Bezugnahme auf einen Pegel oder einen konkreten Wasserstand im Gewässer. Diese Regelung ist strikt einzuhalten, da die Entnahme bei Niedrigwasser letztlich eine unerlaubte Gewässernutzung darstellt. Eine solche kann als Ordnungswidrigkeit mit bis zu 50.000 EUR Bußgeld geahndet werden.

Aktuelle Durchflüsse können für die mit Pegeln ausgestatteten Fließgewässer im Internet unter dem nachfolgendem Link abgefragt werden:

<http://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/wasser/7806.htm>

Je nach Durchfluss wird der Pegel in einer entsprechenden Farbe dargestellt, bei Niedrigwasser als brauner Kreis bzw. Rechteck (●■).

Die Wasserentnahme durch Schöpfen mit Handgefäßen fällt unter den Gemeingebrauch nach § 16 Abs. 1 SächsWG i. V. mit § 25 Satz 1 WHG und ist ohne wasserrechtliche Erlaubnis zulässig. Es sollte allerdings mit höchster Zurückhaltung erfolgen. Auf keinen Fall dürfen dadurch das Gewässer und die Ufer sowie die Tier- und Pflanzenwelt beeinträchtigt werden.

Die Einhaltung der Mindestwasserführung wird bei sämtlichen Wasserentnahmen durch die zuständige Wasserbehörde in Niedrigwasserperioden verstärkt überwacht. Auffälligkeiten können bei der Unteren Wasserbehörde mit Sitz in Kamenz, per Mail an wasser@ira-bautzen.de oder bei Gemeinde-/Stadtverwaltung vor Ort angezeigt werden.

Insgesamt muss mit Wasserentnahmen aus fließenden oberirdischen Gewässern, aber auch aus dem Grundwasser und dem Trinkwassernetz im Landkreis Bautzen sparsam und verantwortungsvoll umgegangen werden. So sehen wir beispielsweise die Praxis als kritisch an, einen „englischen Rasen“ unter reichlicher Bewässerung und häufigem Mähen zu pflegen. Auch erlaubte Wasserentnahmen sind auf das wirklich nur erforderliche Mindestmaß zu begrenzen, um negative Auswirkungen für den Lebensraum Fließgewässer und die angrenzenden Ökosysteme zu vermeiden.

Stadtnachrichten

Stadtbibliothek Großröhrsdorf



Karaoke-Lese-Show

Im Rahmen der Buchsommereröffnung besuchten am 28. Juni 2019 Mädchen und Jungen aus zwei 5. Klassen und einer 7. Klasse des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums die Stadtbibliothek Großröhrsdorf. Sie erwartete ein Vor-Lese-Spaß, Mitlesen und Lesen erleben der besonderen Art.

Frank Sommer (Schauspieler, Buchexperte, Leseförderer) präsentierte auf großer Leinwand leseleichte, gruselige und spannende Textstellen aus Kinderbüchern, die Lust aufs Weiterlesen machen.



Die Mädchen und Jungen hatten beim Karaoke-Lesen zu zweit, zu dritt oder in der Gruppe großen Spaß. Die entsprechenden Textstellen lasen sich in der aktuellen Buchsommerauswahl (100 Bücher und viele andere) wieder finden und warten im Bestand der Stadtbibliothek auf neugierige Leserinnen und Leser.

Der Buchsommer Sachsen für 11- bis 16-Jährige endet erst am 18.08.2019, so dass eine Teilnahme noch immer möglich ist.

Das Projekt wird gefördert vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, durch den Landesverband Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband e.V. und durch die Stadt Großröhrsdorf.

Randi Schöne

Zum Familienfest der AWO-Kitas ging es sportlich her

Bei super sonnigem Wetter startete am 14. Juni das Familiensportfest der AWO-Kitas „Bummiland“ und „Regenbogenland“ im Rödertalstadion in Großröhrsdorf. Zuvor hatten engagierte Eltern in zahlreichen Treffen mit viel Mühe und Liebe dieses tolle Fest geplant und organisiert. Dafür gilt insbesondere der Dank Frau Häntschi, Frau Blum, Frau Gaide, Frau Röntzsch und Herrn Gnauck. Zahlreiche Vereine aus dem Rödertal und der Umgebung konnten sie gewinnen, um die verschiedensten Sportstationen im Stadion realisieren zu können. Diese mussten alle Kinder meistern, dann gab es zur Belohnung und Abkühlung ein Eis gesponsert durch die Stadt Großröhrsdorf.



Stadtnachrichten

So galt es beim SC 1911 e.V. mit dem Fußball richtig umzugehen. Auch bei der Station des Handballclub Rödertal e.V. drehte sich alles um den Ball, der ins Tor musste. Die Leichtathleten der SG Großröhrsdorf hatten eine Parkour mit laufen, springen und werfen vorbereitet. Beim TAC Dresden e.V., Team Leppersdorf konnten sich die Kinder an koreanischem Kampfsport erproben. Musikalisch ging es beim Spielmannszug



Kleinröhrsdorf e.V. zu, der auch den musikalischen Auftakt zum Fest gab. Sogar der ehemalige Dynamo-Spieler Robert Koch betreute eine Aufgabe im Familiensportfest. Hier zeigten die Knirpse bei einer Geschwindigkeitsmessung, welche Schusskraft in ihnen steckt. Auch die Familienbildungsstätte Bischofswerda war an diesem Tag im Rödertalstadion vertreten. Mit Krabbelecke und Bewegungsstationen konnte hier jeder seine Geschicklichkeit beweisen. Auch beim Zwergen-Sportpark für die Jüngsten und beim sächsischen Flizzi-Kindersportabzeichen konnten die Kinder ihr Können zeigen. Ebenfalls waren die Erzieher der AWO-Kita „Regenbogenland“ und „Bummiland“ an vielen Stationen vertreten und halfen fleißig mit. Auch der selbstgebackene Kuchen vieler Eltern war eine beliebte Abwechslung und Kraftspender zwischen den verschiedenen Stationen. Die übrige Verköstigung wurde komplett vom SC 1911 e.V. bewerkstelligt, welcher dann auch einen Teil der Einnahmen sowie 0,50 € pro verkaufte Eintrittskarte an die Kita spendete. Ob Groß oder Klein – allen hat das sportliche Familienfest viel Freude und Spaß bereitet. Dafür an alle Beteiligten noch einmal ein ganz großes Dankeschön. Die Einnahmen des Festes kommen den Großröhrsdorfer AWO-Kitas zu gute.

KiTa Erfinderkinder

Auf den Spuren der Wölfe!



In den vergangenen Wochen erkundeten die Kinder der KiTa Erfinderkinder die geheimnisvolle Welt der Wölfe. Im Rahmen des Projektes: „Auf den Spuren der Wölfe!“ erforschten sie deren Lebenswelt und nahmen den Wolf genau unter die Lupe. Das Projekt entwickelte sich im Zusammenhang mit dem Prüfungspraktikum und der damit verbundenen



Stadtnachrichten

Abschlussprüfung von Claudia Hutter zur staatlich anerkannten Erzieherin, welche sie mit „Sehr gut“ absolvierte. Gemeinsam mit ihrer Praxisanleiterin Ivonne Seidel lernten die Kinder durch kindgerechte Gespräche und Sachinformationen den Wolf als Wildtier kennen, welches seinen Platz in unserer Natur gefunden hat. Vertieft wurden die Informationen durch vielfältige Spiele, Lieder, Geschichten, Lexika, Bilder und gestalterische Angebote. Das Kontaktbüro „Wölfe in Sachsen“, als offizielle Informationsstelle vom Sächsischen Staatministerium für Umwelt und Landwirtschaft, unterstützte dabei mit verschiedenem Informationsmaterial. Zum Projektstart wurde für den Wolf (Handpuppe) ein toller Name gesucht. Die Kinder bekamen die Aufgabe, zu Hause gemeinsam mit ihren Eltern darüber zu sprechen und einen passenden Namen zu finden.



Viele tolle Vorschläge wurden gesammelt und letztendlich stimmte die Mehrzahl der Kinder für den Namen „Rufus“ ab. Zum Abschluss des Projektes unternahmen die Kinder, Erzieher und zahlreiche Eltern einen Ausflug nach Moritzburg ins Wildgehege. Dort wartete Frau Christiane Schubert schon auf alle. Sie führte alle durch das Gehege, erzählte Wissenswertes über verschiedene Tiere und wir konnten den Wolf in seiner Lebenswelt beobachten. Die Stadtverwaltung Groß-

röhrsdorf unterstützte die KiTa dabei mit der Kostenübernahme für den Reisebus der Firma Jäckel.

Frau Claudia Hutter unterstützt seit Juli 2019, gemeinsam mit Frau Sabrina Thomas, welche ebenfalls schon mehrere Praktika in der Einrichtung durchführte, mit viel Freude und Engagement das Team der KiTa Erfinderkinder.

Seniorenfahrt

Am Donnerstag, den 18.07.2019 führt uns unsere Fahrt zur Bergbaude „Schöne Aussicht“ im Wilthener Ortsteil Sora auf dem nordwestlichsten Kamm des „Oberlausitzer Berglandes“. Die Baude erhielt ihren Namen durch die spektakuläre Aussicht auf die westlichen Ausläufer des „Oberlausitzer Berglandes“ Hier erwartet uns neben der spektakulären Aussicht ein gemütlicher Nachmittag mit Kaffee und Kuchen.

Abfahrt

- 13.15 Uhr Jacobsweg, Dt. Haus, Klinke
- 13.20 Uhr Adolf-Zschiedrich-Straße
- 13.25 Uhr ehem. Volksbank + Sonne + Löwe
- 13.30 Uhr Gärtnerei Biesold und Reifen-Füssel

Der Preis beträgt 36,00 € und beinhaltet neben der Rundfahrt im klimatisierten Reisebus ein Kännchen Kaffee und 1 Stück Heidelbeer-Joghurt-Sahne Torte.

Anmeldungen nimmt Frau Metzner entgegen - Telefon 035952/779622. Auch neue Gäste sind herzlich willkommen!

Die Klubleitung und Jäckel Omnibusverkehr

Seniorentreff Großröhrsdorf

Unser Massenei-Bad zählt zu Recht zu den schönsten Bädern in Sachsen. Mitten im Wald gelegen bieten 60.000 qm Wasserfläche dem Badelustigen einen abwechslungsreichen Aufenthalt. Als das sind: das 50-Meter lange Hauptschwimmbekken, ein 5-Meter- und 3-Meter-sprungturm mit eigenem Becken, die zwei 60 m langen Wasserrutschen

Stadtnachrichten

nebst Breittrutsche, eine Wärmehalle mit Schwimmkanal, Regenpilze, Wasserblumen, Nichtschwimmerbereich sowie eine Mutter-Kind-Anlage. Das ausgedehnte Badgelände bietet Liegewiesen, Spiel- und Sportplätze an. Draußen stehen 1.350 kostenfreie Parkplätze zur Verfügung und an Rekordtagen kommen etwa 5.000 Besucher ins Bad.



Am 20. Juni 2019 reihte sich der Seniorentreff, nicht um baden zu gehen, in den Besucherstrom mit ein. Vielmehr wollten wir bei Kaffee und Kuchen in der oberen Gaststätte, einen gemütlichen Nachmittag angehen. Von der Familie Zuki bestens betreut ging es danach mit dem ehemaligen Leiter des Bades Wolfgang Muschter durch das Bad bis in das 8-Pumpen-Haus, der technischen Hauptanlage des Bades. Mit einer kleinen Aufmerksamkeit bedankten wir uns bei Herrn Muschter. Mit Austausch von Baderinnerungen verging die Zeit wie im Fluge. Den Blumenstrauß von der Pustelblume erhielt Frau Jäckel, die uns stets bei unseren Ausfahrten mit Rat und Tat zur Seite steht. So wird es auch wieder am 19. September sein.

Werte Seniorinnen und Senioren und Interessierte,

am **19.09.2019, um 9.30 Uhr** startet an der Kulturfabrik unsere Ausfahrt ins Oberland. Zunächst fahren wir in die Rubezahlbaude nach Waltersdorf (Mittagessen). Danach besuchen wir Großschönau: einerseits die Damastweberei, andererseits den Werksverkauf von Frottana. In der Beckenbergbaude ist dann das Kaffeetrinken vorgesehen. Rückkehr gegen 17.00 Uhr nach Großröhrsdorf. Kostenbeteiligung: 52,- € pro Person. Weitere Interessenten melden sich bitte bis Ende August bei Frau Christine Plünzig (Tel. 035952- 41992).

AG Ortschronik Bretinig-Hauswalde

Die Geschichte der Kindergärten in Bretinig ab 1939 (Teil I von III)

Im Juli 1939 wurde der erste Erntekindergarten in der ehemaligen Niederen Schule in Bretinig eröffnet. Die Eröffnungsfeier war schlicht und einfach.

Bürgermeister Uebel begrüßte die anwesenden Kinder mit ihren Müttern. Er dankte ihnen für die Unterstützung bei der Einrichtung der Räume. 40 Plätze wurden geschaffen, es gab 46 Anmeldungen und der Durchschnittsbesuch lag bei 30-35 Kindern.

Die Kinder unternahmen einen ersten Spaziergang zum Spielplatz unter Aufsicht von Tante Bärbel und einigen Frauen. In dieser Zeit stellte sich die Leiterin des Kindergartens, Frau Lisbeth Haufe, den anwesenden Gästen vor. Sie erklärte die Aufnahmebedingungen und welche Arbeit der Kindergarten hat. Fragen tauchten auf und wurden beantwortet. Die Mütter waren begeistert und auch sehr glücklich, dass endlich eine Stätte geschaffen wurde, wo die Kinder betreut werden, während sie einer Arbeit nachgingen. Der erste Arbeitstag konnte beginnen.

In den nächsten Tagen gab es noch viele Anmeldungen, aber nicht alle konnten aufgenommen werden. Der Wochenbeitrag betrug -,50 DM. Bei Geschwistern zahlte das 2. Kind -,25 DM und das 3. Kind war beitragsfrei. Von den damals aufgenommen Kindern leben heute noch 14 im Ortsteil Bretinig. Ob sie sich noch daran erinnern können?

AG Ortschronik Bretinig-Hauswalde

Nach dem ersten Elternabend im August waren alle Mütter begeistert von der Einrichtung und der Arbeit im Kindergarten. Sie wünschten sich, dass aus dem Erntekindergarten ein Dauerkindergarten würde, vor allem für arbeitende Mütter. Die Kinder selbst kommen regelmäßig und gern in den Kindergarten, haben sich gut aneinander gewöhnt und in die Gemeinschaft eingefügt.

Für den Winter wurden dann einige Kinder abgemeldet, dafür gab es Neuaufnahmen. Übrigens wurden bei Möglichkeit Kinder bis 14 Jahre betreut. Es gab monatliche Elternabende, Geburtstagsfeiern, Weihnachtsfeiern, Muttertagsfeiern, Kinder- und Sommerfeste. Ein Milchfrühstück wurde verabreicht und nachmittags gab es ein Getränk.

Wegen fehlenden Heizmaterials war der Kindergarten vom 19.02. bis 26.03.1940 auf Anordnung des Landrates und des Bürgermeisters geschlossen.

Die Gesamtbeschäftigungen wurden in monatliche Berichte eingetragen. Für die Kinder gab es Gesellschaftsspiele, Lieder wurden gesungen, Märchen erzählt, Gedichte gelernt, es wurde gemalt, gezeichnet und geknetet, sowie Tischschmuck hergestellt. Auch wurden Bilderbücher betrachtet. Es gab Gymnastik-, Kletter-, Kriech- und Sitzübungen. Natürlich gab es auch Spaziergänge, es wurde im Sand gespielt und im Winter Schneemänner gebaut.



Ärztliche Untersuchungen fanden durch Dr. Mannkopf statt. Kranke Kinder wurden dem Arzt vorgestellt. Krankheiten wie Windpocken, Ziegenpeter, Röteln, Masern, Hautausschlag, Lungenentzündungen und Erkältungskrankheiten traten auf. Gegen Diphtherie gab es am 08.10.1942 eine Schutzimpfung.

Vom 18.04.1942 bis 10.05.1942 war der Kindergarten wegen Scharlach geschlossen. Ab 15.06.1942 waren 25 Kinder von Masern befallen und es gab wieder eine Schließung.

Im März 1943 erhielten alle Kinder zur Stärkung Lebertran und 10 Kinder wurden auch mittags beköstigt. Dafür wurde Frau Friedrich als Kochfrau beschäftigt.

Ab 1943 waren Kinder zum Teil auch tageweise zu Hause, weil der Vater (Kriegssoldat) auf Urlaub war.

Ab Oktober 1939 war Frau Lieselotte Heinze Leiterin, ab Januar 1940 Liesbeth Preusche, in Vertretung auch Frau Ingeborg Hammer. Seit November 1942 war es M. Förster, bevor im April 1943 Ruth Richter die Leitung übernahm. Von Juni 1944 bis zur Schließung Ende Januar 1945 leitete Ursula Weber den Kindergarten.

F.G., Quelle Gemeindearchiv

Vereine und Verbände

Wanderfreunde Bretinig-Hauswalde

Zu unserer Juli-Wanderung am **14.7.19** starten wir um 8:00 Uhr an der Klinker und fahren mit den PKWs bis zum Wanderparkplatz in Waitzdorf. Über einige Stufen steigen wir im Dorfgrund hinab. Nach wenigen Straßenmetern führt uns der Ochelweg sanft ansteigend bis zum Berg-Frei-Turm und weiter zur Ochelspitze. Über die Waitzdorfer Aussichten gelangen wir zurück zum Parkplatz. Vor der Rückfahrt nehmen wir noch in der Waitzdorfer Schänke das Mittagessen ein.

Vereine und Verbände

Die überwiegend schattige Wanderstrecke beträgt ca. 10 km. Gäste melden sich bitte telefonisch unter (035952) 58676 an.

Auf rege Beteiligung und angenehmes Wandernetter hofft euer Wanderleiter

Jürgen Schäfer



Wanderverein Großröhrsdorf e.V.

Wanderung am 14.07.19 - Oberlausitzer Kleeblatt IV - Schönbacher Rundwanderweg

Die Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. und interessierte Gäste treffen sich am Sonntag, dem **14.07.19**, um 8:30 Uhr auf dem kleinen Rathausparkplatz. Mit unseren Autos fahren wir nach Schönbach zu unserer 18 km langen Wanderung, auf wohl vielen Wanderfreunden noch unbekanntem Wege. Von Schönbach aus, mit seinen schön restaurierten Fachwerkhäusern, entlang der ehemaligen Schmalspurbahntrasse Taubenheim-Dürrenhennersdorf wandern wir auf abwechslungsreichen Wegen durch Wald und Flur.

Die Anmeldung mit Angabe freier PKW-Plätze bitte bis Freitag, den 12.07.19, um 18:00 Uhr auf unserer Homepage oder über Telefon 035952 48999 vornehmen. Auf schönes Wetter und reichliches Interesse an dieser Wanderung hofft der Wanderleiter.

Dietrich Wächter



TSG Bretinig-Hauswalde - Abt. Turnen

Medaillenreicher Wettkampf für die Jungen

Am 23.6.2019 fand in Kamenz die Spartakiade der Turner und Turnerinnen statt. Von unserer TSG starteten 4 Jungen gemeinsam mit weiteren 20 Turnern aus Kamenz, Radeberg, Straßgräbchen, Oberlichtenau und sogar aus Wehrsdorf. Geturnt wurde in 7 verschiedenen Altersklassen. Auf Grund des großen Starterfeldes wurde diesmal nur ein Geräte-Vierkampf geturnt.

In der AK 8/9 hatte sich Manuel Hoffmann bei der Kreismeisterschaft im März für diesen Wettkampf qualifiziert und zeigte sich an fast allen Geräten stark verbessert. Der größte Coup gelang ihm am Sprung - mit 12,90 P. erturnte er sich die Goldmedaille. Eine Silbermedaille am Barren sowie eine Bronzemedaille am Reck komplettierten das tolle Ergebnis, nachdem er im Mehrkampf den 3. Platz belegt hatte.

Das war ein super Wettkampf, Manuel! Nach der Sommerpause nehmen wir neue Elemente wie das Rondat oder den Unterschwing mit halber Drehung in Angriff.



In der AK 10/11 turnte Maximilian Nase und erkämpfte im Mehrkampf den 2. Platz. Ein Sturz am letzten Gerät (Reck) verhinderte ein noch besseres Ergebnis, aber in der warmen Halle waren die Hände am Ende dann doch zu rutschig und so gelang der Unterschwing nicht. Aber alle anderen Geräte bewältigte Maximilian konzentriert und sammelte Medaillen: am Sprung die bronzene und am Boden sowie Barren (->)

Vereine und Verbände

je die silberne. Herzlichen Glückwunsch Maximilian und mit Riemchen für das Reckturnen klappt es beim nächsten Wettkampf bestimmt.

In der AK 12/13 ging Willi Helbig etwas aufgeregt an die Geräte. Seit der Kreismeisterschaft im März hatte er intensiv an neuen Elementen trainiert. So konnte er erfolgreich den Überschlag am Sprungtisch turnen und damit die Silbermedaille erringen. Zwei lange Jahre hat es gedauert, dieses schwierige Element zu erlernen und erst beim Abschlusstraining am Freitag vor diesem Wettkampf konnte Willi den Überschlag ohne Hilfe in den Stand turnen. Prima, Willi, das lange Training hat sich gelohnt! An allen anderen Geräten waren die Turner dieser AK chancenlos gegen Willi. Auch wenn sich nach dem Sprung kleine Unsauberkeiten einschlichen, war Willi mit 4 goldenen und 1 silbernen Medaille der erfolgreichste Turner unserer Mannschaft.

Tobias Preetz war in der AK 16/17 wie bei der Kreismeisterschaft der einzige Starter im Kreis. Trotzdem stellte er sich der Herausforderung, z.B. sprang er den Überschlag über den 1,25 m hohen Sprungtisch und zeigte an allen Geräten seine kraftbetonten Elemente. Am Barren hat er die Schwebekippe neu erlernt und auch erfolgreich im Wettkampf geturnt. Mach weiter so, Tobias, du kannst mit deiner Kraft auch noch andere schwierige Elemente ausprobieren.

Nach der Sommerpause trainieren die Jungen wie gewohnt dienstags von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr in der Tunhalle in Bretinig.

Am 20.8. geht es also weiter mit dem Üben und Ausprobieren neuer Elemente an allen 6 Geräten.

Vorher wünsche ich allen Turnern und ihren Familien einen wunderschönen Sommer mit vielen sportlichen Aktivitäten.

Carola Ehrlich, ÜL Jungen



Großes Badfest 2019 – Wir sagen Danke!

Die Meinung der Besucher, die vom 28. – 30.06.19 ins Naturbad strömen ist eindeutig: „Es war ein super Fest!“ – vielleicht sogar ein Fest der Superlative mit über 2.500 Gästen, 500kg Pommes, 40 Badewannen-



rennenteilnehmern und unzähligen Arbeitsstunden durch den Verein. Nicht selbstverständlich in diesem Zusammenhang: Das gesamte Wochenende war überstrahlt von guter Laune, entspannter Atmosphäre und glücklichen Menschen. Das vielfältige Eventprogramm von Lager-



Vereine und Verbände

feuerkonzert über Dance Party am Samstag und individuelles Kinderprogramm am Sonntag bis zum legendären Buschmühlen4kampf wurde durch viele engagierte Vereinsmitglieder und ehrenamtliche Helfer im Vorfeld möglich gemacht. Es wurde telefoniert, installiert und organisiert, gebaut, gemalt und gekocht, wenig geschlafen und viel gelacht :) „Lang lebe der Sommer!“

Danke an alle Besucher, Helfer und Sponsoren, die für ein unvergessliches Wochenende am schönsten See der Welt gesorgt haben! In einem dankbaren Herzen herrscht ewiger Sommer. (Celia Layton Thaxter; amerikanische Schriftstellerin)



Neben der Durchführung des umfangreichen Programms zum diesjährigen Badfest kann das vereinsgeführte Naturbad schon jetzt auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken: Zu Beginn der diesjährigen Saison wurde der neue Erlebnisspielplatz eröffnet, das gesamte Outdooromnibiliar wurde erneuert und der attraktive Imbisscontainer mit der etwas anderen Badgastronomie durch eine einladende Beachoase erweitert. Der Sommerurlaub kann kommen und beginnt direkt vor der Haustür! Termin Badfest 2020 10.-12. Juli



FSV Bretnig-Hauswalde e.V.



Ergebnisse:

Freitag, 05.07.

Ü32: Biehla Cunnersdorf – FSV Bretnig-Hauswalde abgesagt

Vorschau

Freitag, 12.07.

Ü50: FSV Bretnig-Hauswalde- Bertelsdorf 18.30 Uhr

Wir laden alle Fans und Fussballbegeisterten recht herzlich zu unseren Heim- oder Auswärtsspielen ein. Zu den Heimspielen werden wir uns immer zufriedenstellend um das leibliche Wohl aller Zuschauer kümmern.

Große Überraschung im Pokalendspiel der A-Junioren

Das Endspiel um den Sparkassenkreispokal der A-Junioren bot eigentlich alles, was ein Endspiel zu bieten hat. Großartige Stimmungen auf den Rängen, viele Tore, der Entscheidungstreffer fast mit dem Abpfiff und dann noch ein Sieg für den vermeintlichen Außenseiter.

Die SpG SV Kubschütz/SV Grün-Weiß Hochkirch war als Favorit in die Partie gegangen, hatte man sich doch ohne Saisonniederlage den Kreismeistertitel der A-Junioren gesichert und auch die beiden Partien, gegen den Endspielgegner, die SpG SV Edelweiß Rammenau/FSV Bretnig-Hauswalde/SV Burkau, deutlich gewonnen.

Die Partie begann vor über 100 Zuschauern und hochsommerlichen Temperaturen ohne lange „Abtastphase“. Beide Mannschaften mit offensivem Beginn und die SpG Rammenau nach elf Minuten mit dem Führungstreffer durch Malik Seiffahrt. Die Kubschützer ließen sich da aber nicht lange bitten und erzielten nur zwei Minuten später durch einen verwandelten Foulelfmeter von Max Korb den Ausgleichstreffer. Nach dem Ausgleichstreffer übernahmen die Kubschützer auch etwas die Oberhand im Spiel, konnten die sich bietenden Chancen aber nicht zum Führungstreffer nutzen, so dass es mit einem Unentschieden in die Halbzeitpause ging.

Nach dem Wiederanpfiff die Kubschützer mit der besseren Spielweise,

Vereine und Verbände

die sich nach 62 Minuten auch mit dem Führungstreffer auszahlte. Max Korb netzte erneut für sein Team ein. Die Jungs der Spielgemeinschaft Rammenau/Brettnig-Hauswalde/Burkau ergaben sich aber nicht ihrem Schicksal und kämpften sich wieder zurück in die Partie. Riesenjubel auf den Rängen, als erneut Malik Seiffahrt für die Rammenauer traf und somit wieder den Ausgleich herstellte. Aber aufgrund der eingelegten Trinkpause und einer Verletzungsunterbrechung sollten in Hoyerswerda noch ein paar Minuten nachgespielt werden. Und in dieser Nachspielzeit schlugen die Rammenauer, nach vorn gepeitscht von den Fans, erneut zu. Kurz vor Abpfiff von Schiedsrichter Eric Stolarski war Eric Okun zur Stelle und erzielte den 3:2 Siegtreffer für die SpG SV Edelweiß Rammenau/FSV Brettnig-Hauswalde/SV Burkau.



Auf diesem Weg möchte der WFV den beiden Sportfreunden der SpG SV Kubschütz/SV Grün-Weiß Hochkirch, welche in Krankenhaus gebracht werden mussten, alles Gute und schnelle Genesung wünschen. Anmerkung: Quelle des Spielberichts ist ein Text von Sportfreund Alexander Lischke vom WFV

ha.jü.ba.

Weitere Informationen unter www.fsv-brettnig-hauswalde.de



SC 1911 - Fußball

Der Sportclub reist zu Europas größtem Jugendsportturnier nach Klagenfurt

Am Donnerstag, den 20.6.2019, war es soweit. Die U15 des SC 1911 Großbrörsdorf brach auf zu den United World Games nach Klagenfurt. Pünktlich 6 Uhr startete der Tross aus 3 Transportern mit 15 Spielern sowie 4 Betreuern Richtung Süden. Eine knapp 9-stündige Fahrt über die Alpen bis zum Wörthersee stand auf dem Plan. Bei strahlendem Sonnenschein ging es also los. Alle waren voller Vorfreude auf das spannende Event, was vor uns lag, schließlich waren 16 Sportarten und knapp 200 Mannschaften mit über 1000 Sportlern angemeldet. Nach einer kurzen Frühstückspause hinter der bayrischen Grenze setzten wir unseren Weg fort bis Burghausen, wo das Mittagessen serviert wurde. Dafür hatte sich unsere Susi kräftig ins Zeug gelegt und tafelte frische Brötchen mit allerhand Belag und einem Kaffee für die Fahrer auf. Vielen Dank an dieser Stelle nochmal dafür. Nach dieser Stärkung ging es weiter, denn es lagen noch gut 300 km vor uns. So erreichten wir gegen 15 Uhr den Wörthersee und waren sofort gefesselt vom Feeling, denn die ersten Turniere liefen schon. Nach dem anmelden und abchecken der Sportanlagen genossen wir die Atmosphäre im Wörtherseestadion, wo gerade das U8 Fußballturnier die Finalspiele austrug. Als wir alles gesehen haben, war die Freude auf das Baden im See riesig, sodass wir den Weg zum Campingplatz „Weiβes Rössl“ in Schiefing antraten und die Zelte wollten ja auch noch aufgebaut werden. Als wir das dann erledigt hatten und wir feststellten, dass außer uns noch 7 Teams (Rugby U15 Mädels aus Tschechien, U15 Handball Jungs aus Ungarn, und noch ein paar mehr) mit auf dem Platz waren, ging es ab zum Baden. So schnell wie wir an der Badestelle waren, so schnell waren auch alle im Wasser und es war soooooo erfrischend. Den Abend ließen wir dann bei

Vereine und Verbände

interessanten Gesprächen über die abgelaufene Landesklasse- Saison ausklingen und verkrochen uns nach und nach in den Zelten, denn am nächsten Tag stand das erste Spiel gegen die Pao School aus Shanghai auf dem Plan. Nach kurzer Nacht ging es um 9 zum Frühstück ins Stadion. Da unser Spiel erst 16:00 Uhr stattfinden sollte, hatten wir noch viel Zeit, um die Gegend zu erkunden. Also fuhren wir als erstes zum GTI Denkmal nach Reifnitz. Eine Pilgerstätte für alle VW Fans. Danach war



der Pyramidenkogel unser Ziel. Auf diesem Berg steht Europas größter Holzaussichtsturm mit der höchsten Röhrenrutsche. Nach knapp 600 Stufen waren wir auf 70 Metern Höhe angekommen und waren platt von der gigantischen Aussicht über Kärnten. Der Wörthersee unter uns strahlte im türkisen Blau und über uns schien die Sonne in all ihrer Pracht. Das war dann auch die beste Stelle für das erste Teamfoto. Da wir alle keine Lust auf runterlaufen hatten, genossen wir dann die rasante Rutschfahrt mit knapp 25 km/h. Unser Linus erreichte dabei die Topzeit von uns allen. Wem das noch nicht rasant genug war, der hatte jetzt noch die Gelegenheit den „Fly 100“ zu probieren. Dies ist eine Seilrutsche aus knapp 52 Metern hinunter an den Fuß des Turms. Sechs Mutige fanden sich dann und ließen sich diesen Adrenalinkitzel nicht entgehen. Hut ab, sag' ich da nur!!!! Nachdem alle wieder heil unten waren, fuhren wir auf den Campingplatz und packten die Fußballsachen ein, damit es dann endlich losgehen konnte. Vorher kamen aber noch 3 Fans aus der Heimat angereist, um uns lautstark zu unterstützen. Was für eine großartige Aktion von Familie Boden, die die 800 km auf sich genommen hat, um live dabei zu sein. Gegen 15 Uhr waren wir dann wieder am Stadion und bereiteten uns vor. Nur der Wettergott sollte etwas gegen uns haben, denn pünktlich zum Anpfiff gegen Pao fing es kräftig an zu regnen, sodass leider der Livestream ausfallen musste und alle daheim ins Leere starren lies. In einem guten Fußballspiel gegen unseren chinesischen Gegner waren wir die aktivere und bessere Mannschaft, was sich auch im Ergebnis zeigte. Wir gewannen unser Auftaktmatch mit 2:1. Grandioser Einstieg ins Turnier. Nun kurz verschlafen und 18.30 Uhr dann gegen die Inventure Academy aus Indien wieder Vollgas geben. Diese hatten ihr erstes Spiel deutlich 7:0 gewonnen. Wir waren also gewarnt. Leider war das Wetter 18.30 Uhr immer noch nicht besser und das Spiel musste im Regen stattfinden, aber diesmal konnten wir es ermöglichen via Livestream alle Daheimgebliebenen mit teilhaben zu lassen. Danke an das Livestreamteam, was sich auf unsere Bitten nochmal rausbewegte und ihre Technik dem starken Regen aussetzte. Nun zurück zum Spiel. Die erste Halbzeit waren wir die gefährlichere Mannschaft und hatten einige Chancen. Durch einen nicht nachvollziehbaren Hand 11er lagen wir aber dennoch zur Halbzeit 0:1 hinten. Was dann aber passierte kann keiner erklären. Mit Anpfiff der zweiten Hälfte waren wir nur noch Zuschauer und kassierten innerhalb von 5 Minuten 5 Tore, wodurch das Spiel entschieden war. Dennoch gelang uns nach einer Ecke der Ehrentreffer. Am Ende stand ein 1:7 auf der Anzeigetafel. Aber das war egal, denn das Erlebnis zählt. Wer kann schon von sich behaupten, dass er gegen eine chinesische und indische Mannschaft gespielt

(-->)

Vereine und Verbände

hat. Nach dem Duschen ging es schnell zum Essen und dann war es soweit. Die große Eröffnungsfeier startete. Mit viel Tanz und Musik liefen die 40 teilnehmenden Nationen ein. Den weitesten Weg hatten die Mannschaften aus Brasilien, Kolumbien, Chile, China, Indien, USA und der Mongolei, um nur ein paar zu nennen. Knapp 90 Minuten waren wir gefesselt von den Eindrücken und wurden mit einem großen Feuerwerk verabschiedet. Jetzt schnell zurück auf den Campingplatz und ab ins Bett, denn am nächsten Tag 12.40 Uhr ging es weiter gegen unseren letzten Gruppenegegner vom ASV Bewegung Steyr aus Österreich. Nach einer regnerischen Nacht ging es am Morgen wieder ins Wörtherseestadion zum Frühstück und zur Vorbereitung. Auch an diesem Tag war der Wettergott dem Turnier nicht wohlgesonnen, denn ab 10.30 Uhr gewitterte es so stark, dass alle Spiele außerhalb der Halle abgebrochen wurden und nur im Ausschießen per 11 Meter gewertet werden konnten. Also auf ging es ins Eiferschießen gegen Steyr kurz nach 13 Uhr, als das Gewitter vorbeigezogen war und es „nur“ noch regnete. Unser Mick hatte sich dies einen Abend vorher noch gewünscht, also hatte er jetzt die Gelegenheit zu zeigen, was in ihm steckt. Erster Elfer Steyr.... gehalten. Sportclub Treffer 1:0. Zweiter Elfer Steyr gehalten. Ganz stark von Mick, der Taten sprechen lässt. Der SC trifft zum 2:0 und somit ist Steyr schon unter Zugzwang. Den dritten Elfer verwandeln unsere Gegner sicher, aber auch unser Schuss ist im Kasten. Somit muss der nächste Gast treffen, um noch eine theoretische Chance zu haben. Diese nutzten sie, aber unser Eric ließ sich nicht beirren und haut auch den 4. Elfer rein und somit gewinnen wir 4:2 und sind Gruppenzweiter hinter den Indern. Was für ein Erfolg für den Sportclub der damit unter den besten 16 Teams ist. 19.20 Uhr war dann kleines Viertelfinale gegen den TSV Hartberg aus Österreich, die ebenso zweiter in ihrer Gruppe geworden waren. Die lange Wartezeit nutzen die Jungs mit FIFA zocken gegen andere Sportler oder schauten bei den Basketballern nebenan zu, wo sich China und die USA packende Duelle lieferten. Es war somit für jeden etwas dabei, um sich die Zeit zu vertreiben. Das Wetter hatte sich mittlerweile auch beruhigt und klarte auf. Damit war alles angerichtet für das Viertelfinale. Auf einem sehr stark bespielten Platz ging es pünktlich kurz vor halb 8 los. Hartberg drückte und der Sportclub hielt gegen. Das erste Mal tief durchatmen mussten wir nach 3 Minuten, als einer unserer Jungs gegen den Absperrzaun mit dem Kopf knallte. Zum Glück trug dieser nur eine Beule davon, aber der holländische Schiedsrichter war ab diesem Zeitpunkt überfordert und agierte planlos. Bis zur Halbzeit verzeichnete der Sportclub 2 Chancen, konnte diese aber nicht nutzen, sodass es 0:0 stand. Im zweiten Abschnitt ging es mit Fragwürdigkeiten weiter. Rot für den SC, Zeitstrafe für Hartberg, 3 Verletzte auf dem Platz, aber bitte weiterspielen. Nach einer gefühlten Ewigkeit konnten alle Spieler behandelt werden, wobei unser Rudi leider zur Kontrolle ins Unfallkrankenhaus musste. Dort wurde zum Glück nichts Dramatisches festgestellt. Das Spiel war ab diesem Zeitpunkt sehr ruppig und Hartberg nutzte seine einzige Chance zum 1:0, welches gleichzeitig der Endstand war. Damit waren wir ausgeschieden und hatten am Sonntag spielfrei. Platz 13 von 28 stand in der Endabrechnung auf dem Turnierplan, welche sensationelle Leistung.

Am Samstagabend war dann Players-Party angesagt. Alle Teenager kamen rausgeputzt zum Feiern ins Stadion und ließen bei DJ Beats die Hüften kreisen. Was für ein krönender Abschluss des Turniers für uns. Gegen 23 Uhr ging es dann zurück zum Zeltplatz und ab in die Kojen. Sonntag stand schließlich die Heimfahrt wieder an. Der Sonntagmorgen war dann sehr entspannt. Neben dem Frühstück konnten wir uns gemütlich die Halbfinalspiele unseres Jahrgangs anschauen, wo sich Katerini (Griechenland) und der SV Heidelberg klar durchsetzten. Somit stand auch das Finale für das U 15 Turnier fest. Dies schauten wir uns nicht mehr an, sondern machten uns auf den Heimweg. Vorher verabschiedeten und bedanken wir uns vor allem beim Organisationsteam. Zurück am Zeltplatz wurde dann alles in die Transporter verladen und ein letztes Mannschaftsbild mit dem Wörthersee im Hintergrund gemacht. Nach knapp 9 Stunden Fahrt und einer Pause bei MC Donalds kamen wir gegen 21 Uhr wieder daheim an. Ich denke, für alle Beteiligten war dies ein unvergessenes Erlebnis, was sie nie vergessen und noch in vielen Jahren darüber reden werden.

Unser größter Dank geht an alle Eltern, die die Fahrt finanziert haben, an Susi, Dirk und Frank fürs Fahren der Busse, Maschinenbau Boden für das Sponsoring der eigens dafür bedruckten T-Shirts und ans Trainer-

Vereine und Verbände

team Erik und Philipp fürs Organisieren der Fahrt sowie dem Sportclub 1911 für die Unterstützung.

Als Fazit kann man sagen: „Wir kommen wieder!!!“

(Bericht: Erik Höckendorff)

Abteilung Fußball (AE)

sc1911.de facebook.com/SC 1911 Großröhrsdorf Fußball

Sonstiges

Gartenstraßenfest am 29.06.2019 im OT Bretnig

Es war wieder soweit für unser 6. Gartenstraßenfest. Schon gegen 8.00 Uhr ging es mit vereinten Kräften an den Aufbau des Festzeltes. An dieser Stelle gleich ein großes Dankeschön an alle Auf- u. Abbauhelfer!



Gegen 11.00 Uhr war unser Zelt eingeräumt, geschmückt und bereit für das Kaffeetrinken mit leckeren selbstgebackenen Kuchen. Dank an die „Bäckerinnen“ der Gartenstraße.

Im Anschluss an das Kaffeetrinken versuchten sich die kleinen Bewohner der Straße am Glücksrad und hatten großen Spaß. Mit Musik zum Tanzen, Bratwurst vom Grill und Schwein aus dem Backofen verbrachten wir alle einen gemütlichen Abend. Natürlich kam für alle Erwachsenen auch wieder unser Glücksrad mit vielen schönen Preisen zum Einsatz.



Wieder war unser Fest ein kleiner Höhepunkt auf der Gartenstraße und zeigte erneut unsere gute Nachbarschaft.

Unser Dank gilt der Stadtverwaltung Großröhrsdorf für die Unterstützung beim Genehmigungsverfahren zur Sperrung der Straße.

Weiterhin bedanken wir uns bei allen Sponsoren und Unterstützern unseres Festes in alphabetischer Reihenfolge: Autohaus Franke GmbH & Co. KG, Flock + Print, Gärtnerei Biesold, Hübner Werkzeuge, Maßwig's BBQ Catering, Morgenstern Roberto - Rechtsanwalt und Fachanwalt für Steuerrecht, Revueclub Bretnig-Hauswalde e.V., Salon Elegant-Friseur und Kosmetik GmbH, Ostsächsische Sparkasse Großröhrsdorf, Sport-u. Freizeitmarkt Hauswalde

Das Organisationsteam

Sonstiges

29. Ponyschau am 21. Juli 2019

Der Ponyzuchtverein Kamenz e.V. lädt am **21. Juli 2019** zur 29. Ponyschau in Laußnitz auf dem alten Sportplatz ein.

Um die Schau gibt es wieder viel zu erleben und zu bestaunen. Das Veranstaltungsgelände wird ab 10.30 Uhr geöffnet sein. Die ca. 30 Pony's und 20 Pferde des Vereins können am Vormittag in unserem Lager angeschaut und gestreichelt werden.

Streicheltiere, Glücksrad, Bastel- und Malstraße rund ums Pferd, Ponyreiten und vieles mehr sind natürlich auch wieder mit dabei.

Einige Eckpunkte des Tages sind die Vorstellung von Gangpferden, die

Sonstiges

Tanzgruppen des Pulsnitzer Spielmannszuges und die Voltigiervorführungen des PHGH e.V. aus Bretnig- Hauswalde.

Ab 15 Uhr wird die zweistündige Schauveranstaltung mit allen Pony's und Pferden des Ponyzuchtverein Kamenz e.V. und des Pferdehof Ginas Heimat e.V., sowie Pferdefreunden aus der Umgebung beginnen.

An die Kinder wird natürlich auch gedacht mit Hüpfburg, Glücksrad, Kinderschmicken und vielen anderen Spielen und Spaß.

Für das leibliche Wohl sorgt an diesem Tag Familie Tröger, Betreiber des „Lausitzer Hof“.

Der Ponyzuchtverein Kamenz e.V.

Sommerfest in Kleinröhrsdorf – 40 Jahre Kegelbahn



(oben) Die Vorschulkinder der Kita „Erfinderkinder“ hatten im Festzelt ihren großen Auftritt.

(links) Marcus Mieth ist neuer Schützenkönig in Kleinröhrsdorf

(rechts) Das Kuchenbuffet sah nicht lange so voll aus – lecker!



Auch schon traditionell gab es ein „Zeltkonzert“ des Spielmannszuges Kleinröhrsdorf



Beim Preiskegeln der Kinder gewann Albert Hornuff (li.), bei der Jugend Bruno Hornuff, bei den Frauen Beate Schurig und bei den Männern Holger Kunz.

Es war wieder ein gelungenes Fest. Das Wetter passte, war am Sonntag fast schon zu heiß.

Vielen Dank an alle, die tatkräftig mitgewirkt haben. Ein kräftiges Dankeschön gilt den Kuchenbäckern für den leckeren Kuchen, dem Spielmannszug für die Hilfe am Grill und am Tresen, den Sponsoren für die reichlichen Zuwendungen und den Gästen fürs zahlreiche Erscheinen.

Wir freuen uns auf das nächste Jahr – wie immer: Letztes Juniwochenende an der Kegelbahn!

SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln
www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

Sommerpause des Rödertal-Anzeigers!

letzter Anzeiger vor Sommerpause	19.07.2019
KW	29
Redaktionsschluss	12.07.2019 - 12 Uhr
Anzeigenschluss	15.07.2019 - 12 Uhr
erster Anzeiger nach Sommerpause	16.08.
KW	33



- Dachklempner
- Gerüstbau
- Dachreparaturen
- Dachdeckerarbeiten



Eine Dachsanierung mit uns hat jede Menge Vorteile:
sorgfältige und individuelle Planung, die vieles möglich macht!

Ein eingespieltes Team und modernste Materialien, die halten, was wir seit über 21 Jahren versprechen.

F.-A.-Rentsch-Str. 6a - 01900 Großröhrsdorf
Tel.: (03 59 52) 4 22 63 - Funk (0172) 6 44 58 65 - www.mh-bedachung.de

www.grossroehrsdorf.de

Informationen, Hinweise, Anregungen sowie Fragen betreffs Angelegenheiten der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, können Sie gern über den Internetauftritt der Stadt Großröhrsdorf, in der Rubrik „Kontakt“ direkt an die Verwaltung richten.

*Wir lebten zusammen viele Jahre
und teilten Freud und Leid,
doch voneinander Abschied nehmen
ist die schwerste Zeit.*

Nach kurzer schwerer Krankheit müssen wir Abschied nehmen
von meinem lieben Mann, unserem guten Vati, Opa, Uropa,
Onkel, Schwager und Cousin, Herrn

Wolfgang Schurig

* 04.06.1943 † 16.06.2019



In Liebe und Dankbarkeit
Deine Roswitha
Deine Kinder Corinna, Frank
und Anja mit Familien
sowie seine Cousine Christiane und
Schwägerin Gabriele mit Familien

Die Abschiedsfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Sonnabend,
dem 27.07.2019, 13.00 Uhr auf dem äußeren Friedhof in Großröhrsdorf statt.

*Weinet nicht, ich hab es überwunden,
bin befreit von meiner Qual,
doch lasst mich in stillen Stunden,
bei euch sein so manches Mal.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, Schwiegermutter,
Oma und Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante, Frau



Regina Pfanne

geb. Schedler

* 08.02.1933 † 29.06.2019

In stiller Trauer
Ehemann Werner
Kinder Helmut, Jürgen, Lothar
und Marianne mit Familien
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Sonnabend,
dem 20.07.2019, 13.00 Uhr auf dem äußeren Friedhof in Großröhrsdorf statt.

Kirchliche Nachrichten

13. Juli

Kleinröhrsdorf: 21:00 Konzert für Orgel und Querflöte

14. Juli – 4. Sonntag nach Trinitatis

Bretinig: 09:00 Gottesdienst

Großröhrsdorf: 09:30 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Hauswalde: 10:30 Abendmahlsgottesdienst

13.07. (Samstag!) ABENDMUSIK 21:00 Uhr (!)
Konzert für Orgel & Querflöte

Wir laden herzlich zu zauberhafter Musik aus vier Jahrhunderten ein.
Unsere kleine Dorfkirche wird allein durch Kerzen stimmungsvoll er-
leuchtet. Angelika Heyder-Tippelt (Querflöte) aus Radebeul und Kantor
Markus Mütze (Orgel) musizieren Werke u. a. von Johann Sebastian
Bach 1685–1750), Wilhelm Friedemann Bach (1710–1784), Eugene
Bozza (1905–1991) und David Plüss (* 1957). Ein Konzert, das Sie nicht
verpassen sollten!

Sprechzeiten Pfarrer Stefan Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Zum Kirchberg 10, Pfarramt



Wir sind ein
dynamisch wachsendes,
mittelständisches Unternehmen und als Spezialist für
hochwertige Confiserieartikel, Portionsgebäcke sowie glu-
ten- und lactosefreie Gebäcke, zählen wir zu den etablierten
Herstellern mit Hauptsitz in Großröhrsdorf.
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir per sofort eine/n

Reinigungskraft m/w/d (Teilzeit 25h/Woche)

Ihre zukünftigen Herausforderungen:

- Reinigung der Verwaltungsräume
- Reinigung des Sanitärbereiches Verwaltungs- und Produktionsbereich
- Reinigung der Umkleieräume und des Aufenthaltsraumes
- Reinigung der Büros im Produktionsbereich (QS, Betriebsleitung, Etikettenraum, Werkstattbüro)
- Reinigung des Außenbereichs von Müll

Idealerweise verfügen Sie über einschlägige Vorkenntnisse
im Bereich Housekeeping oder Gebäudereinigung.

Es wird uns wichtig sein, dass Sie sich in unserem ziel-
und teamorientierten Arbeitsumfeld wohlfühlen und
weiterentwickeln können.

Wenn Sie sich für diese Stelle begeistern können, freuen wir
uns auf Ihre Bewerbung, welche Sie bitte an folgende
Adresse senden:

Confiserie Mellinia GmbH · Anja Sticht
Bretniger Str. 9 · 01900 Großröhrsdorf
Tel. 035952/352-0 · E Mail: a.sticht@mellinia.net

Computer- und Telefonservice

André Wehnert

Dipl.-Informatiker (TU)

Bahnhofstraße 4

01900 Großröhrsdorf

Tel.: 035952/42 92 18

Fax: 035952/42 92 19

Mobil: 0160/79 25 251

wehnert_andre@yahoo.de



Ihr Rundumservice für Computer, Telefon(anlagen)
und Computervernetzung sowie Zubehör

Datenrettung | Webseitengestaltung

Vermittlung von Telekom-Internet-Anschl.

Eigene Werkstatt | Vor-Ort-Service

Rufen Sie mich an, ich berate Sie!



Festplatz  Gaststätte

 **Angebot** 
ab 14. Juli

verschiedene Gerichte mit Pfifferlingen

Dienstag, 16.07. - geschlossen!

Am Festplatz 1, 01900 Großröhrsdorf
035952 - 46174 u. 0175 - 8123788 www.festplatzgaststaette.de
Mo geschlossen, Di - Sa ab 17 Uhr, So 11 - 14 Uhr

 **Panitz-Reisen**

Fahrservice im Rödertal & Umgebung

Krankenfahrten für alle Krankenkassen – Arzt-Reha
Chemo- und Bestrahlungsfahrten – Rollstuhltransporte
Zubringer z. Bus – Flug – Bahn – Urlaub u. v. mehr
Ausflüge – Rundfahrten – Familienfeiern bis 16 Personen

Tel.: 035952-30519 - Rathausstraße 6 - Großröhrsdorf

Fernseh-Verkauf & -Service
Kopierservice – Ihre Videos auf DVD

• Verkauf und Installation von TV-, Video- und HiFi-Geräten **Sichern Sie unwiederbringliche Momente Ihres Lebens ...**
• Verleihservice
• Fernseh-Reparaturdienst

 → 

BILD & TON Servicepartner **Friedhelm Seidel**

Bergstraße 3 - 01900 Großröhrsdorf - E-Mail: buo@sp-seidel.de
Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Mobil: (01 72) 7 03 60 38 - www.sp-seidel.de

TopKontor Handwerk
– die Bürolösung für Elektriker - Dachdecker - Sanitär- und Heizungsinstallateure - Maler - Hausmeister ...

TopKontor Handwerk ist ein ausgereiftes Werkzeug für Ihre tägliche Büroarbeit - schnell, sicher und leistungsfähig.

- Angebote
- Lieferscheine
- Rechnungen
- Teil- und Abschlagsrechnungen
- Kalkulation
- Ausschreibungen
- Schnittstellen zum Großhändler (z.B. GAEB, OCI, SDC, ZVEH, Datnorm, UVA) bereits enthalten u. v. a. m.

Unverbindlich Beratungs-/Demotermin vereinbaren beim zertifizierten Fachhändler: 

Michael Müller & Gerd Kunze GbR
IT-Dienstleistungen und Marketing

Rathausstraße 8
01900 Großröhrsdorf

Tel.: +49.35952.32229
Fax: +49.35952.32230
mail: info@mukxx.de
<http://www.mukxx.de>

Fernsehservice  **Panasonic, Grundig u. a.**
Batterien, Hörgerätebatterien

Peter Kneisel

☎ 035952-449278

PUSTEBLUME **Telefon: 3 11 48**

In den Sommerferien vom **7.7.-18.8 2019**
wird unser Geschäft jeweils
dienstags und mittwochs erst ab 14 Uhr geöffnet!



Wir sind ein dynamisch wachsendes, mittelständisches Unternehmen und als Spezialist für hochwertige Confiserieartikel, Portionsgebäcke sowie gluten- und lactosefreien Gebäcke, zählen wir zu den etablierten Herstellern mit Hauptsitz in Großröhrsdorf. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir per sofort eine/n

Fachkraft für Lagerlogistik m/w/d (Vollzeit)

Ihre zukünftigen Herausforderungen:

- Warenannahme von Rohstoff- und Verpackungsmaterialien und Einlagerung inkl. Wareneingangskontrolle
- Warenbereitstellung der Rohstoffe und Verpackungsmaterialien für die laufende Produktion
- Einlagerung, Kommissionierung und Verladung der Fertigware, inkl. Kontrolle der Lademittel und Fahrzeuge
- Mitarbeit bei den rollierenden Inventuren und Weitergabe der Daten und Fakten an die Lagerleitung
- Erstellung von Versandpapieren im SAP

Folgende Voraussetzungen sollten Sie mitbringen

- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Einschlägige Berufserfahrung
- Staplerschein für Hochregallager
- EDV-Kenntnisse
- Selbstständiges und hygienisches Arbeiten
- Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit

Wenn Sie sich für diese Stelle begeistern können, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, welche Sie bitte an folgendes Adresse senden:

Confiserie Mellinia GmbH · Anja Sticht
Bretniger Str. 9 · 01900 Großröhrsdorf
Tel. 035952/352-0 · E-Mail: a.sticht@mellinia.net

m+k **müller & kunze**

Rathausstraße 8
D-01900 Großröhrsdorf
Tel.: +49.35952.32229
Fax: +49.35952.32230
mail: info@mukxx.de
<http://www.mukxx.de>

Michael Müller & Gerd Kunze GbR
IT-Dienstleistungen und Marketing

Online-Shopsysteme **Software für** **- Handwerk**
Online-Marketing **- Lohnrechnung**
Webseiten **- Zeiterfassung**
SEO **Klassisches Marketing**
Digitale Transformation



Wir ziehen um!

Neueröffnung

Wir begrüßen Sie ab dem
29.07.2019

in unserer neuen barrierefreien Praxis in

**01900 Großröhrsdorf,
Am Lehngut 3**

**Tag der offenen Tür
am 06.09.2019, 14-18 Uhr**

**Zahnarztpraxis
Berit Hartmann**

035952 - 48375



**Änderungsschneiderei
Annerose König**

Bischofswerda
im Bekleidungshaus ADLER
Carl-Maria-von-Weber-Straße 1
Tel. (01 62) 6 00 08 75
(0 35 94) 7 142 99 17
www.schneiderei-koenig.de

**Änderungen
aller Art &
Sofortänderungen**

**Suche für meine Änderungsschneiderei
eine Aushilfe auf Minijob-Basis!**



Häuslicher Pflege- und Intensivpflegedienst Ohorn

**Bandweberstraße 16
(Eingang über Bankstraße)
01900 Großröhrsdorf
Telefon: 03 59 52 / 44 93 55
Mobil: 01 73 / 6 48 59 61
E-Mail: info@hapido.de
www.hapido.de**

Wir bieten Ihnen:

- Grund- und Behandlungspflege
- 24-Stunden Intensivpflege
- Beatmungspflege
- Pflege in ambulant betreuter Wohngemeinschaft - familiär und individuell
- Beratungseinsätze nach §37 SGB XI
- Entlastungsleistungen
- Privatleistungen

**Wir helfen
mit Herz und
Kompetenz!**

Inhaberin: Steffi Steinbrecher



**Tagespflege
Am Lehngut 3
01900 Großröhrsdorf**

Kontakt: Leiterin Fr. Wunderlich
Telefon. 035952/499409
Fax: 035952/499407
Email: tagespflege-seniorenperle@web.de

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 08:15 Uhr-16:15 Uhr

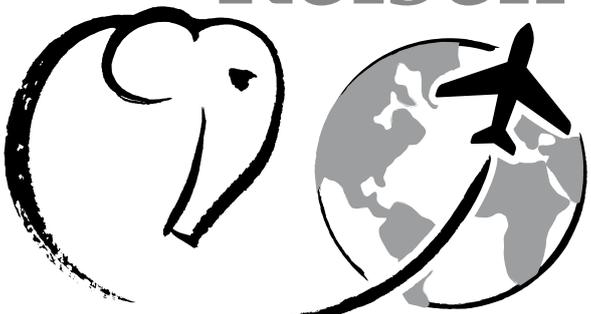
Inhaberin: Steffi Steinbrecher



**Urlaub
in Sicht ...**

Foto: damiansebastianstockphoto.com

**Elefant will
Reisen**



Reise- und Impfberatung

Die schönste Zeit des Jahres sorgenfrei genießen. Bei uns erhalten Sie hilfreiche Tipps für Ihre Reiseapotheke.

Vereinbaren Sie gleich Ihren persönlichen Beratungstermin kostenlos unter 0800-2763268 oder direkt in Ihrer Elefanten Apotheke.

n natürlich

ELEFANTEN APOTHEKE

Großröhrsdorf

**Werte Kunden,
wir haben vom 22.07.- 03.08. Urlaub.
Ab dem 05.08. sind wir wieder für Sie da.**

**Als Belohnung fürs Warten
gibt es vom 05.08.-31.08.2019
für jede Neuanfertigung. **13%
Rabatt****

Diese Rabattaktion ist nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar.

**apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf
Apotheker Thomas Lappe · Mühlstraße 1 · 01900 Großröhrsdorf
Telefon (kostenlos): 0800-2763268 · Telefax: 03 59 52-589 16
E-Mail: mail@apofant.de · Internet: www.apofant.de
f elefanten.apotheke.grossroehrsdorf**

25% Rabatt-Gutschein*

Einzulösen beim Einkauf in Ihrer
Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf

*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel, Rezepturen, Analysen. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung, keine Ausdrücke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein einlösbar.

Gültig bis 20.07.2019




**augenoptik
demmler**

**Pulsnitzer Straße 3
01900 Großröhrsdorf
Telefon 3 29 20**

Wir sind auch 2019 „Vision Experte“.